

Schiffbau



wänden kann gewählt werden zwischen handelsüblichen, beschichteten Blechpaneelen oder LOLAMAT, einem leichten Sandwich-Panel des Tochter-Unternehmens CFS. Eine weitere Neuheit ist die standardmäßige Komplettfertigung mit Decke, Fußboden, Versorgungsanschlüssen, Nasszelle und vollständiger Innenausstattung. Die KAEFER System Cabin erfüllt die Brandschutzklasse B15 nach IMO und die Schallanforderungen aller maßgeblichen Klassifikationsgesellschaften. Dazu gestalten wir ein Möbelsystem nach Kundenwünschen. Die einzelne Module sind frei variierbar und kombinierbar. Eine neuartige Rahmenkonstruktion garantiert bei minimalem Gewicht kompakte Stabilität für den gesamten Transport. Durch das integrierte Rollensystem der Kabine erfolgt die exakte Positionierung an Deck. Innovativ bei der KSC ist die Verwendung von Plug & Play Systemen. Das einfach zu bedienende Steck-Prinzip ermöglicht eine schnelle Installation sämtlicher Versorgungssysteme und reduziert die Montagezeit auf ein Minimum.“

Bei KAEFER wird im Anschluss an die positive Resonanz auf der SMM die Konstruktionsmethode noch einmal „reviewed“, um weiteres Optimierungspotenzial auszuschöpfen.

Mit der KAEFER System Cabin KSC in eine erfolgreiche Zukunft

Bei der Realisierung von Passagierschiff-Projekten stellt die Integration der Kabinen immer wieder eine große Herausforderung dar. Nicht selten müssen davon auf einem Schiff bis zu 1.000 Stück installiert, ausgestattet und angeschlossen werden, um als Wohnraum für Passagiere und Besatzung zur Verfügung zu stehen. In der Regel sind viele Monate Montagezeit an Bord erforderlich, bis die beteiligten Gewerke alles bis zur Fertigstellung eingebaut haben. „Mit den bisher am Markt angebotenen Fertigungskabinen ist es möglich, die Montagezeit an Bord wesentlich zu verkürzen. Allerdings erfordert die Einbringung der Kabinen in das Schiff sowie die Endmontage und der Anschluss an die Versorgungs- und Entsorgungssysteme immer noch einen nicht unerheblichen Aufwand an Zeit und Geld“, fasst Jürgen Reuter, Technischer Leiter der Sparte Schiffbau, seine Erfahrungen zusammen.

Mit einem neuen und bisher einzigartigen KAEFER-Produkt werden all die geschilderten Nachteile nunmehr der Vergangenheit angehören: Die KAEFER System Cabin (KSC) stellt die tatsächliche Umsetzung einer „Fertigungskabine“ unter der Verwendung von innovativen Plug & Play Systemen dar, die den Einbau an Bord von mehreren Tagen auf knapp eine Stunde reduzieren. Mit großem Erfolg sind zwei entsprechende Prototypen der KAEFER System Cabin (KSC) im September 2002 auf der Schiffbaumesse SMM in Hamburg vorgestellt worden. „Die Resonanz war enorm“, berichtet Jürgen Reuter, „unser Konzept hat die

Interessenten aus dem In- und Ausland überzeugt. Wir haben erste konkrete Anfragen bekommen; eine deutsche Werft ist bereits stark interessiert, die KSC einzusetzen.“

Die monatelange Entwicklungsarbeit von Jürgen Reuter zusammen mit den Mitarbeitern aus der Schiffbau-GU-Abteilung hat sich gelohnt: Unter Einbeziehung von erfahrenen Beratern aus den Bereichen Schiffbau, Werften, Elektro- und Klima-Lüftungstechnik ist eine Systemkabine realisiert worden, die die bisherigen Nachteile aufhebt und damit eine vorteilhafte Alternative zu den bislang am Markt angebotenen Fertigungskabinen darstellt.

Die Einsatzmöglichkeiten beschränken sich nicht nur auf Passagierschiffe: Auch für die Ausrüstung von Deckshäusern auf Handelsschiffen oder von Wohnquartieren auf Offshore-Plattformen bietet die KSC eine wirtschaftliche Lösung für den Innenausbau. Die Vorteile fasst Jürgen Reuter in wesentlichen Punkten zusammen: „Wir liefern die komplett gefertigten, auf die Kundenbedürfnisse zugeschnittenen Kabinen-Module direkt vor Ort. Durch die Verwendung spezieller Materialien sind diese Kabinen extrem leicht. Bei den Kabinen-



Jürgen Reuter ist sicher, dass sich die KAEFER System Cabin in der Zukunft durchsetzen wird: „Bei so vielen Vorteilen führt eigentlich kein Weg daran vorbei!“